

Deckblatt

Teil 1 Seite 1

Drucksachennummer:

0320/2019

Datum:

25.03.2019

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

61 Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung

Betreff:

Neubau eines Discounters Gotenweg 9

Beratungsfolge:

09.04.2019 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Kurzfassung

Die Verwaltung gibt einen aktuellen Sachstandsbericht zum laufenden Genehmigungsverfahren für den Neubau eines Discounters am Gotenweg 9. (Antrag auf Vorbescheid, Ausnahme von der Veränderungssperre)

Begründung

Der Antrag auf Vorbescheid zu dem Bauvorhaben befindet sich zzt. noch in Bearbeitung.

Die Anhörung des Antragstellers für das Bauvorhaben hat Folgendes ergeben: Die Bezirksregierung Arnsberg wird im Baugenehmigungsverfahren gemäß Einzelhandelserlass lediglich angehört. Im vorliegenden Fall wurde eine negative Stellungnahme abgegeben.

Diese Stellungnahme ist jedoch kein wesentlicher Bestandteil des Genehmigungsverfahrens. Die Zustimmung der Bezirksregierung Arnsberg ist nicht Voraussetzung für eine Genehmigung. Die Entscheidung obliegt letztlich der Genehmigungsbehörde.

Sobald die vertraglichen Vereinbarungen zur Aufgabe der Einzelhandelsfläche am Alemannenweg 21 und zur Einschränkung des Einzelhandels am Gotenweg 7 von dem Investor unterzeichnet sind, kann dem Beschluss der Bezirksvertretung Hohenlimburg vom 02.05.2018 entsprechend der Antrag positiv beschieden werden.

Da es sich bei dem beabsichtigten INSEK (Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept) für die Innenstadt Hohenlimburg nicht primär um die Förderung von Verkaufsflächen handelt, ist die beschriebene Vorgehensweise nach Rücksprache mit der Bezirksregierung Arnsberg nicht zwingend förderschädlich in Bezug auf das INSEK oder ggf. einzelne förderfähige Maßnahmen in diesem Zusammenhang.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Finanzielle Auswirkungen

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez. Thomas Grothe

(Technischer Beigeordneter)

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:
